

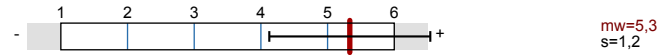
Dr. Susann Worschech

Europasozologie: Institutionen - Gesellschaft - Sozialer Wandel in Europa (Mittwoch) (10483b-1-sw-ws17)
Erfasste Fragebögen = 5

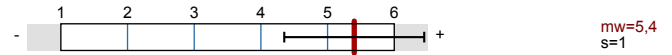


Globalwerte

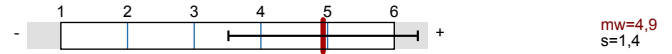
Klar und strukturiert darstellen (Skalenbreite: 6)



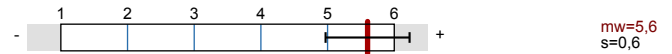
Verständlich erklären (Skalenbreite: 6)



Zusammenfassen und Verknüpfungen herstellen (Skalenbreite: 6)



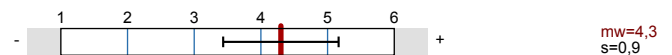
Gute Lernatmosphäre herstellen (Skalenbreite: 6)



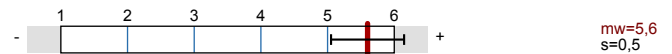
Interesse wecken, Monotonie vermeiden (Skalenbreite: 6)



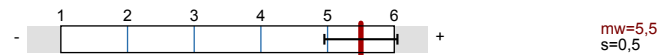
Relevanz verdeutlichen (Skalenbreite: 6)



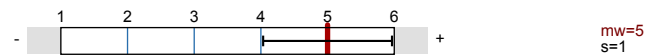
Effizient mit Störungen umgehen (Skalenbreite: 6)



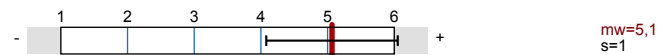
Kommunikation effizient steuern (Skalenbreite: 6)



Zeit nutzen (Skalenbreite: 6)



Erfassung des Outputs (Skalenbreite: 6)



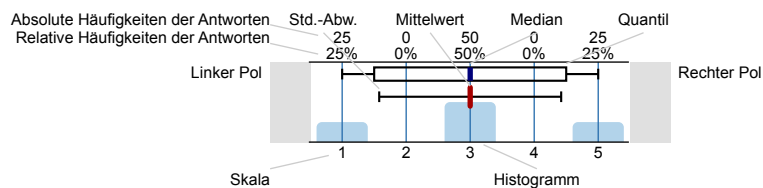
Spezifische Zusatzfragen der Kulturwissenschaftlichen Fakultät (Skalenbreite: 6)



Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

Fragestext



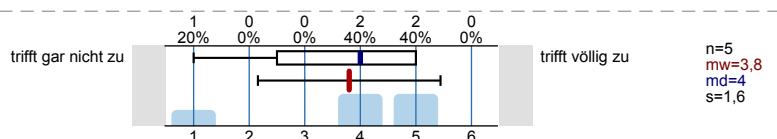
n=Anzahl
mw=Mittelwert
md=Median
s=Std.-Abw.
E.=Enthaltung

Anwesenheit, Interesse, Vorwissen und Einschätzung der Anforderungen

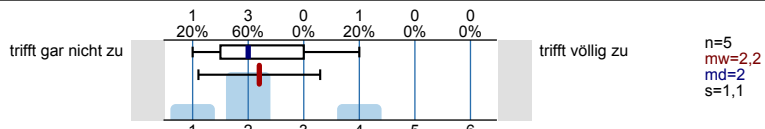
Ich war an mindestens zwei Drittel der Termine dieser Lehrveranstaltung anwesend.



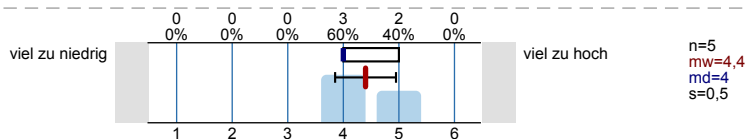
Das Thema der Lehrveranstaltung hat mich schon vorher interessiert.



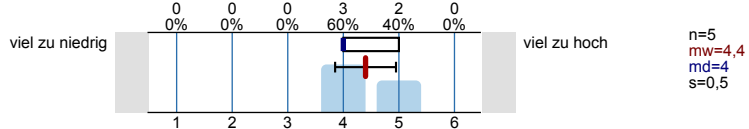
Ich verfügte *bereits vor* dem Veranstaltungsbesuch über umfangreiches Wissen zu den in der Lehrveranstaltung behandelten Themengebieten.



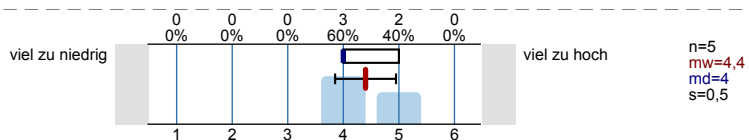
Der Stoffumfang, der in der Veranstaltung behandelt wird, ist für mich ...



Der Schwierigkeitsgrad der Veranstaltung ist für mich ...

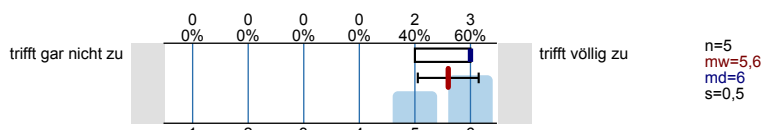


Das Tempo der Veranstaltung ist für mich ...

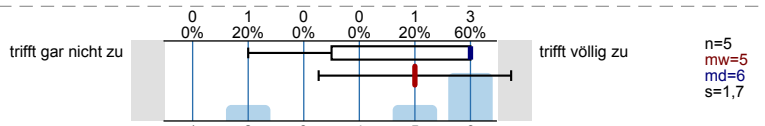


Klar und strukturiert darstellen

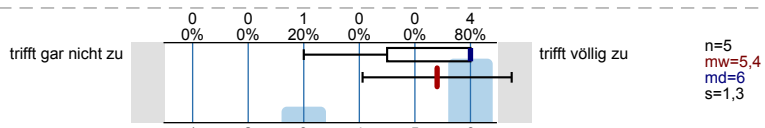
Die lehrende Person hat die gesamte Lehrveranstaltung gut strukturiert und nachvollziehbar gegliedert.



Die lehrende Person verdeutlicht die Lernziele zu Beginn jedes Veranstaltungstermins.

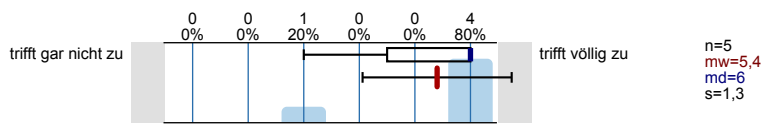


Die lehrende Person präsentiert die Lerninhalte/den Stoff stimmig und kohärent.

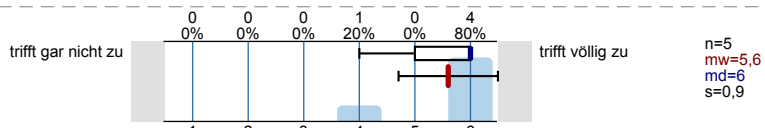


Verständlich erklären

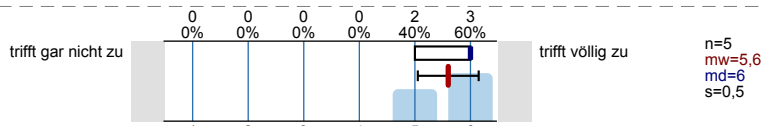
Die lehrende Person erklärt neue Begriffe und Konzepte klar und nachvollziehbar.



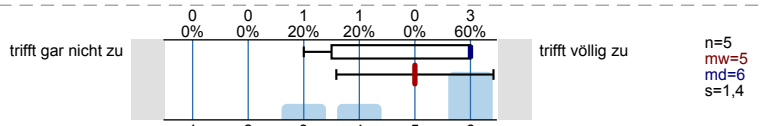
Die lehrende Person ist in der Lage, auch einen komplexen Sachverhalt verständlich zu erklären.



Die lehrende Person gibt anschauliche Beispiele, die zum Verständnis des Lerninhaltes/Stoffs beitragen.

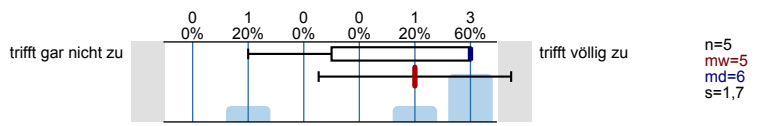


Die lehrende Person gibt hilfreiche und zielführende Antworten auf die Nachfragen der Studierenden.

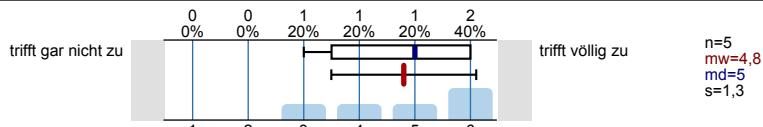


Zusammenfassen und Verknüpfungen herstellen

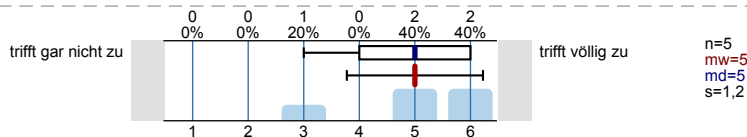
Die lehrende Person fasst regelmäßig die wichtigsten Inhalte der Lehrveranstaltung zusammen.



Die lehrende Person stellt zu Beginn einer Sitzung den Zusammenhang zur letzten Sitzung her.

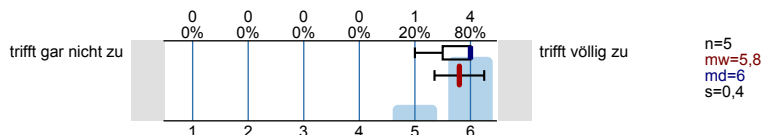


Die lehrende Person stellt immer wieder Bezüge zu den bereits behandelten Lerninhalten her.

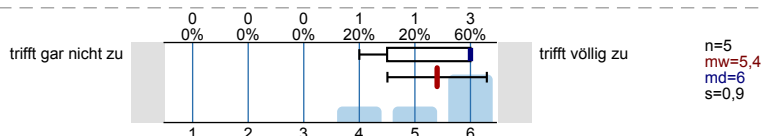


Gute Lernatmosphäre herstellen

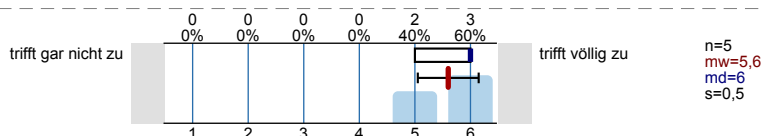
Die lehrende Person sorgt für eine angenehme Lernatmosphäre.



Die lehrende Person geht auf die Interessen der Studierenden ein.

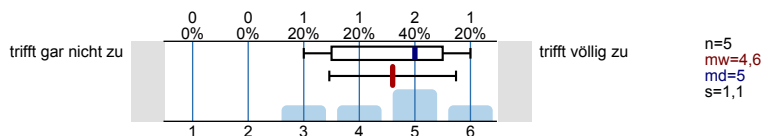


Die lehrende Person nimmt die Beiträge der Studierenden ernst.

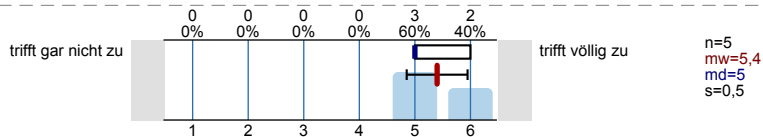


Interesse wecken, Monotonie vermeiden

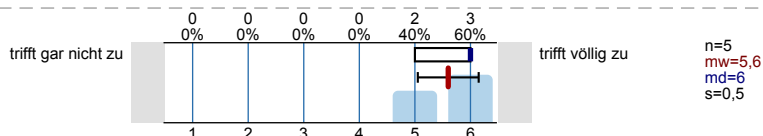
Die lehrende Person gestaltet ihre/seine Lehrveranstaltung abwechslungsreich.



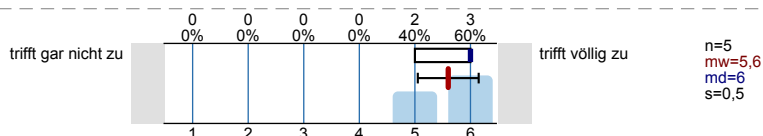
Die lehrende Person fesselt die Studierenden durch eine anregende und engagierte Vortragsweise.



Die lehrende Person erreicht, dass die Studierenden der Lehrveranstaltung aufmerksam folgen.

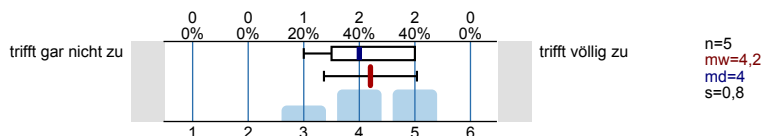


Die lehrende Person ist in der Lage, die Studierenden für die in der Lehrveranstaltung behandelten Inhalte zu interessieren.

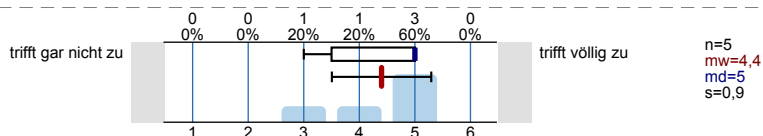


Relevanz verdeutlichen

Die lehrende Person macht den Stellenwert der Lerninhalte für das weitere Studium klar.

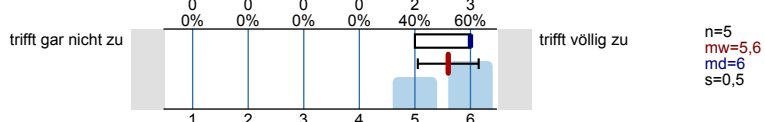


Die lehrende Person verdeutlicht den Anwendungsbezug der Lerninhalte/des Stoffs.

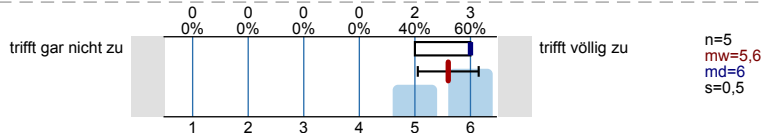


Effizient mit Störungen umgehen

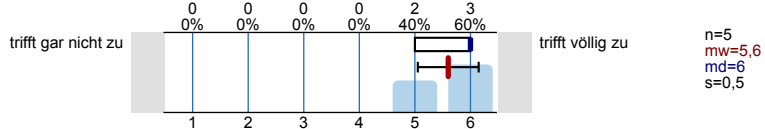
Die lehrende Person ist in der Lage, eine ruhige und ungestörte Lernsituation herzustellen.



Die lehrende Person geht angemessen mit Unruhe und Störungen um.

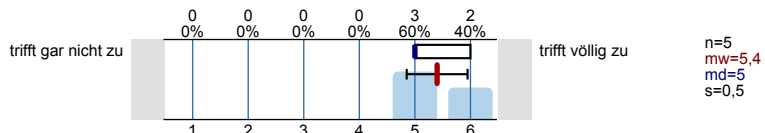


Die lehrende Person beweist bei Unruhe und Störungen das nötige Durchsetzungsvermögen.

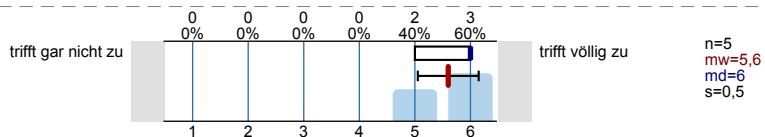


Kommunikation effizient steuern

Die lehrende Person führt nach Beiträgen einzelner Studierender, die vom Thema wegführen, geschickt wieder zum Thema zurück.

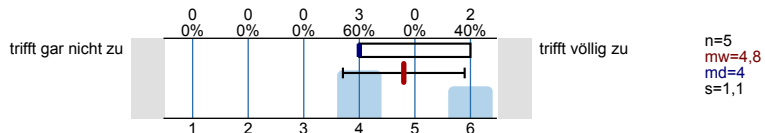


Die lehrende Person steuert die Diskussion in der Lerngruppe zielführend.

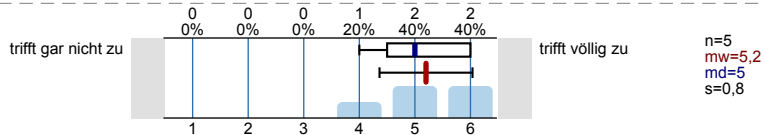


Zeit nutzen

Die lehrende Person hat ein sehr gutes Zeitmanagement.

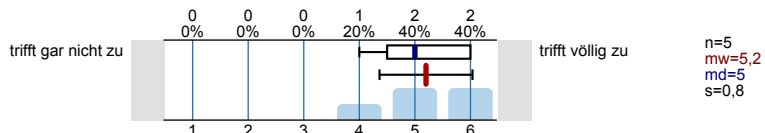


Die lehrende Person nutzt die verfügbare Zeit effektiv.

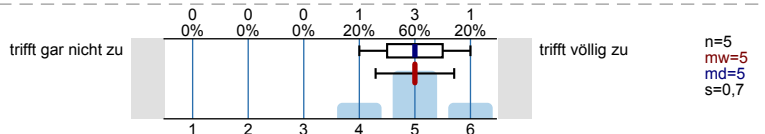


Erfassung des Outputs

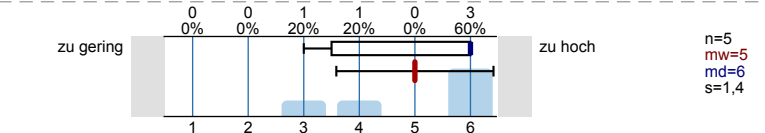
In dieser Lehrveranstaltung habe ich viel dazugelernt.



Insgesamt bin ich mit dieser Lehrveranstaltung zufrieden.

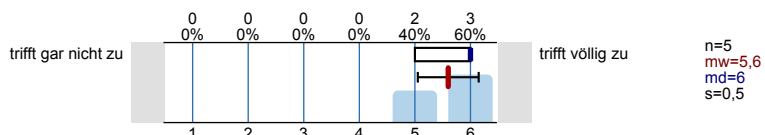


Der Arbeitsaufwand für diese Lehrveranstaltung ist bezogen auf die ECTS-Credits (1 ECTS-Credit entspricht in etwa 30 Arbeitsstunden) ...

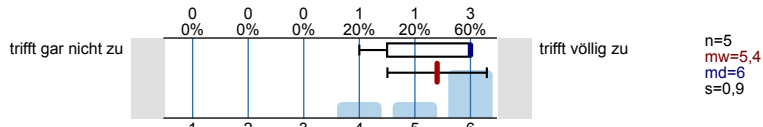


Spezifische Zusatzfragen der Kulturwissenschaftlichen Fakultät

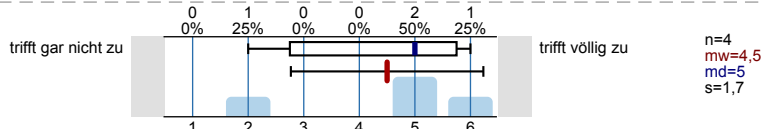
Die lehrende Person ist auch außerhalb der Lehrveranstaltung bei Fragen und Problemen ansprechbar.



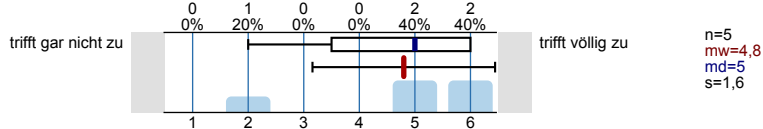
Die lehrende Person formuliert Kritik fair und konstruktiv.



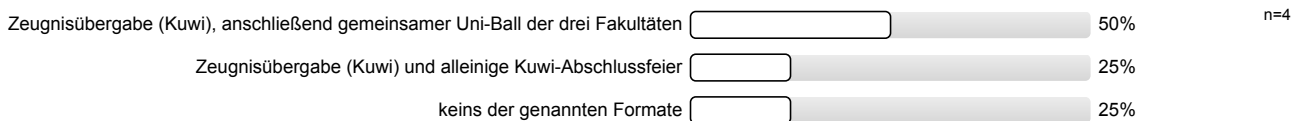
Die lehrende Person stellt Anforderungen an den Leistungsnachweis klar dar.



Mit der Betreuung (bspw. Vorbesprechung, Feedback) der Prüfungsleistung (Referat, Hausarbeit, Essay, etc.) durch die lehrende Person bin ich insgesamt sehr zufrieden.



Die Kulturwissenschaftliche Fakultät übergibt einmal im Kalenderjahr feierlich die Zeugnisse an die AbsolventInnen. 2015 und 2016 erfolgte dies im Rahmen des Graduation Day mit anschließendem Uni-Ball aller drei Fakultäten. Zuvor wurden Zeugnisübergabe und anschließende Absolventenfeier allein von der Kuwi-Fakultät ausgerichtet. Welches dieser beiden Formate bevorzugen Sie?



Profillinie

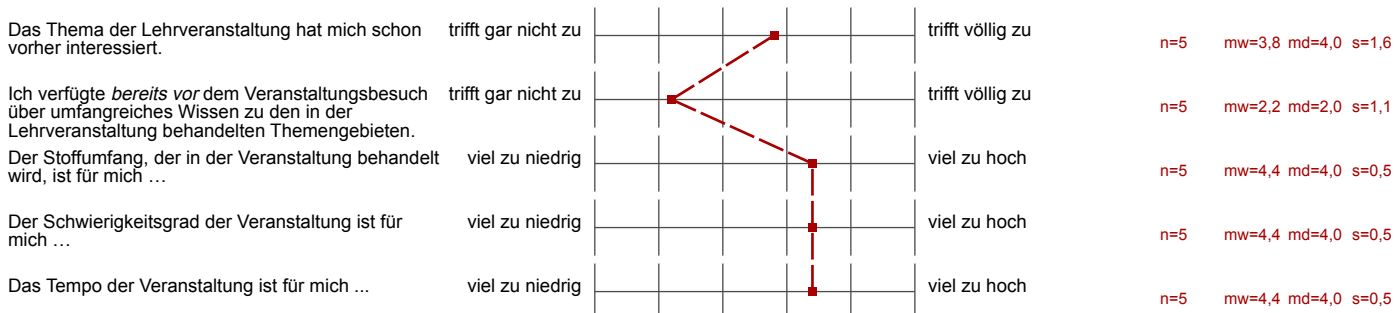
Teilbereich: Kulturwissenschaftliche Fakultät

Name der/des Lehrenden: Dr. Susann Worschech

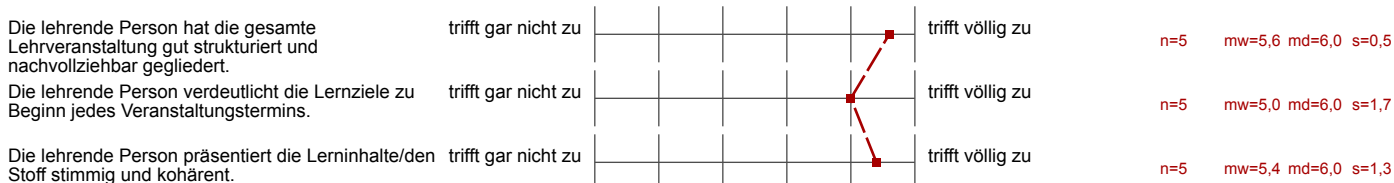
Titel der Lehrveranstaltung: Europasozologie: Institutionen - Gesellschaft - Sozialer Wandel in Europa (Mittwoch)
(Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

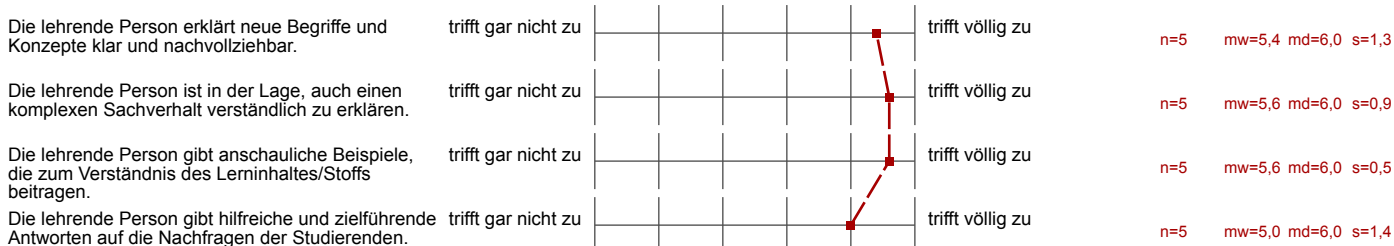
Anwesenheit, Interesse, Vorwissen und Einschätzung der Anforderungen



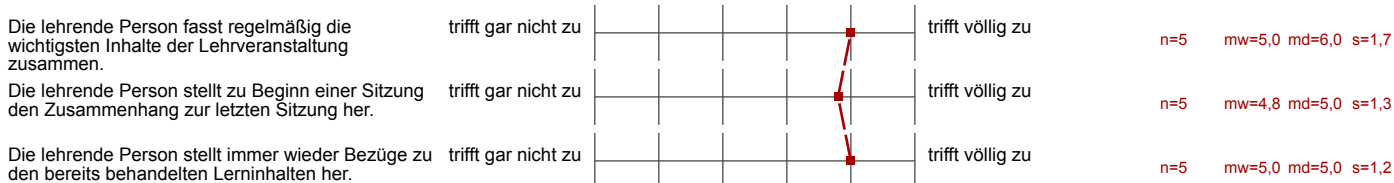
Klar und strukturiert darstellen



Verständlich erklären



Zusammenfassen und Verknüpfungen herstellen



Gute Lernatmosphäre herstellen

Die lehrende Person sorgt für eine angenehme Lernatmosphäre.	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=5	mw=5,8	md=6,0	s=0,4
Die lehrende Person geht auf die Interessen der Studierenden ein.	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=5	mw=5,4	md=6,0	s=0,9
Die lehrende Person nimmt die Beiträge der Studierenden ernst.	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=5	mw=5,6	md=6,0	s=0,5

Interesse wecken, Monotonie vermeiden

Die lehrende Person gestaltet ihre/seine Lehrveranstaltung abwechslungsreich.	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=5	mw=4,6	md=5,0	s=1,1
Die lehrende Person fesselt die Studierenden durch eine anregende und engagierte Vortragsweise.	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=5	mw=5,4	md=5,0	s=0,5
Die lehrende Person erreicht, dass die Studierenden der Lehrveranstaltung aufmerksam folgen.	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=5	mw=5,6	md=6,0	s=0,5
Die lehrende Person ist in der Lage, die Studierenden für die in der Lehrveranstaltung behandelten Inhalte zu interessieren.	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=5	mw=5,6	md=6,0	s=0,5

Relevanz verdeutlichen

Die lehrende Person macht den Stellenwert der Lerninhalte für das weitere Studium klar.	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=5	mw=4,2	md=4,0	s=0,8
Die lehrende Person verdeutlicht den Anwendungsbezug der Lerninhalte/des Stoffs.	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=5	mw=4,4	md=5,0	s=0,9

Effizient mit Störungen umgehen

Die lehrende Person ist in der Lage, eine ruhige und ungestörte Lernsituation herzustellen.	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=5	mw=5,6	md=6,0	s=0,5
Die lehrende Person geht angemessen mit Unruhe und Störungen um.	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=5	mw=5,6	md=6,0	s=0,5
Die lehrende Person beweist bei Unruhe und Störungen das nötige Durchsetzungsvermögen.	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=5	mw=5,6	md=6,0	s=0,5

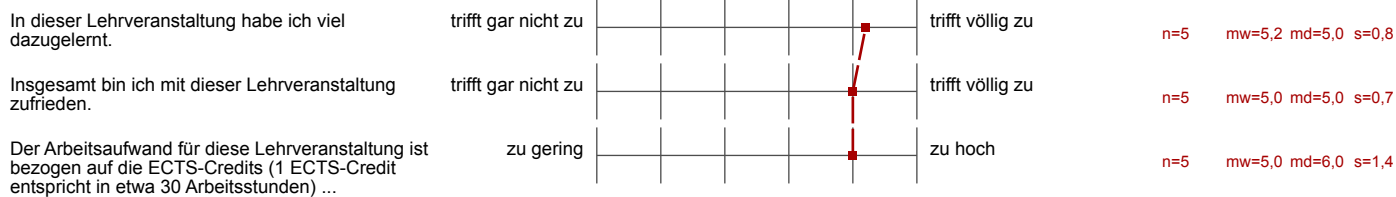
Kommunikation effizient steuern

Die lehrende Person führt nach Beiträgen einzelner Studierender, die vom Thema wegführen, geschickt wieder zum Thema zurück.	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=5	mw=5,4	md=5,0	s=0,5
Die lehrende Person steuert die Diskussion in der Lerngruppe zielführend.	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=5	mw=5,6	md=6,0	s=0,5

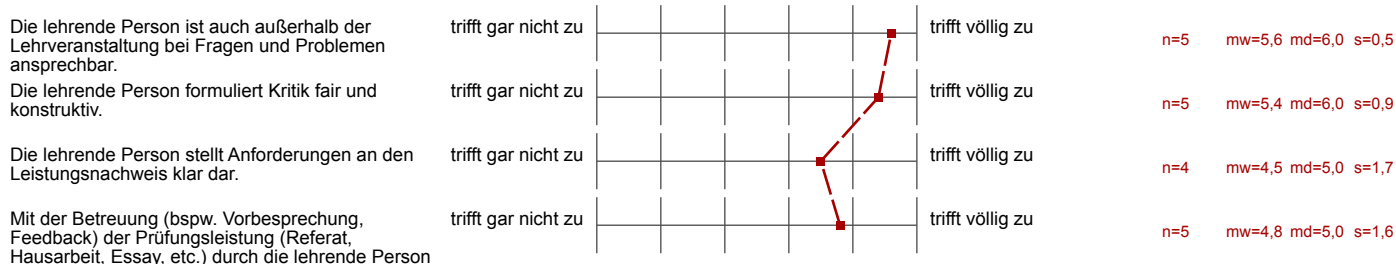
Zeit nutzen

Die lehrende Person hat ein sehr gutes Zeitmanagement.	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=5	mw=4,8	md=4,0	s=1,1
Die lehrende Person nutzt die verfügbare Zeit effektiv.	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=5	mw=5,2	md=5,0	s=0,8

Erfassung des Outputs



Spezifische Zusatzfragen der Kulturwissenschaftlichen Fakultät



Auswertungsteil der offenen Fragen

Rückmeldung an die lehrende Person

Was hat Ihnen an dieser Lehrveranstaltung gut gefallen?

- Die Diskussionen
- Die Themen, die wir im Seminar behandelt haben waren äußerst spannend. Die Lehrende war immer gut vorbereitet und war in der Lage komplexe Sachverhalte zu erklären und uns zusätzliche Informationen zu geben. Ich fand auch sehr gut, dass wir im Laufe des Semesters Essays verfassen sollten. So habe ich persönlich vielmehr gelernt, weil ich mich mit den Texten detaillierter auseinandersetzen sollte, was ich wahrscheinlich freiwillig nie getan hätte. Die Lehrende ist sehr engagiert und nimmt sich die Zeit persönliches Feedback zu geben, was sehr wichtig ist!
- Die sehr angenehme Art der Dozentin, Wissen zu vermitteln.
Die Diskussionen in der Seminargruppe fand ich sehr aufschlussreich und interessant.

- Lernmethode, Diskussion

Was könnte die lehrende Person Ihrer Ansicht nach an dieser Lehrveranstaltung konkret verbessern?

- Anfänglich zielführende Arbeitshilfen für die Essays geben
- Das Komplexitätsniveau war mir oft etwa hoch. Ich habe es auch oft nicht geschafft die Texte zu lesen und konnte aus diesem Grund nicht aktiv an Diskussionen teilnehmen. Das lag nicht unbedingt daran, dass ich schlechtes Zeitmanagement habe, sondern daran, dass ich die Texte sehr komplex und schwer zu verstehen fand. Das ist mein persönliches Problem, aber vielleicht könnte man weniger Texte oder etwa kürzere Texte pro Sitzung vorbereiten.
- Die Dauer der Referate begrenzen (20 Minuten maximal)
- Für 6 ECTS erscheinen mir ein Referat plus 3 Essays plus wöchentlichen Lesen von 3-4 Texten etwas zu viel. Die Essays nehmen schon viel Zeit in Anspruch, da man sich mit den Theorien nochmal auseinandersetzen muss und Fakten und Paper zu dem gewählten empirischen Beispiel recherchieren muss. Zum Schluss habe ich es leider nicht mehr geschafft, alle Texte zu lesen, weil mir einfach die Zeit gefehlt hat, insbesondere während der Vorbereitungszeit für die Klausurenphase.